



Pressemitteilung

Nienburg (Saale), 16.08.2026

Bahnübergang wieder passierbar

MIDEWA schließt Arbeiten in Nienburg (Saale) pünktlich zu Schuljahresbeginn ab / Leitungen erneuert

Der Bahnübergang in Nienburg (Saale) kann pünktlich zu Beginn des neuen Schuljahres wieder genutzt werden. Die seit dem 6. Juli geltende Vollsperrung der L 73 zwischen Georg-Müller-Straße und Bahnübergang wird ab dem 17. August 2026 aufgehoben. Die MIDEWA hat ihre Arbeiten am Trinkwasserversorgungsnetz beendet.

Für eine höhere Versorgungssicherheit ist in der Ernst-Thälmann-Allee (L 73) auf circa 110 Metern Länge eine neue Trinkwasserleitung verlegt worden, hinzu kamen weitere 50 Meter in der Straße Am Alten Wasserwerk.

Die Verkehrsteilnehmer mussten in den vergangenen Wochen weiträumige Umleitungen in Kauf nehmen. Nun ist der für die Region wichtige Verkehrsknotenpunkt wieder freigegeben.

Die MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH mit Sitz in Köthen (Anhalt) wurde 1996 gegründet. Seit 1999 ist die Veolia Wasser Deutschland GmbH mit 25,1 Prozent als strategischer Partner an der MIDEWA beteiligt. Im südlichen Sachsen-Anhalt versorgt die MIDEWA über 295 000 Einwohner in 57 Städten und Gemeinden mit Trinkwasser. Es gibt zwei Niederlassungen und zehn Standorte in den Regionen Anhalt-Fläming, Mansfelder Land-Querfurter Platte und Saale-Weiße Elster. Die MIDEWA engagiert sich außerdem in den Bereichen öffentliche Beleuchtung, Fernwärmeversorgung und Grundwassersanierung, ist darüber hinaus Partner von Verbänden in der Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung und verfügt mit der Tief- und Erdbau Plus GmbH über eigenes Tiefbau-Know-how. Die hundertprozentige MIDEWA-Tochter INFRA Service Sachsen-Anhalt GmbH kümmert sich um den Betrieb von Sport- und Freizeitanlagen, wie der Köthener Badewelt und der Volksschwimmhalle Gräfenhainichen. Mehr Informationen unter www.midewa.de, service.veolia.de, www.veolia.de, www.tue-bau.de, www.koethener-badewelt.de und www.schwimmhalle-graefenhainichen.de

Kontakt:

Alexandra Müller – Pressesprecherin

MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH

Postanschrift:

Bahnhofstraße 13, 06217 Merseburg

Telefon: 03496 3088-0

Telefax: 03461 352-325

E-Mail: info@midewa.de